Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 4 (1928)

Heft: 40

Rubrik: Die Seite der Technik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

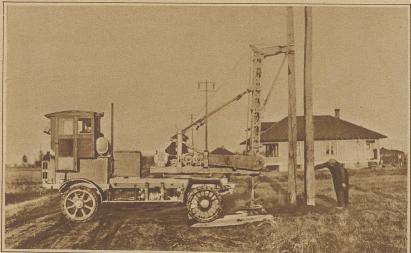
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Einrammen des Mastes

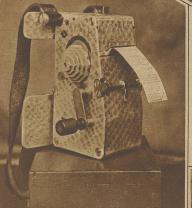
Eine neue amerikanische Maschine zum Setzen von Telephonmasten

In Amerika ist man bestrebt, alle Arbeiten maschinell zu erledigen und die teure Menschenkraft auszuschalten. So hat man jetst eine neue Maschine in Betrieb genommen, die bei Bedienung von nur 2-3 Arbeitern maschinell das Setzen von Telegraphen= masten ausführt. Ein großer Bohrer bohrt die erforderlichen Löcher für die Masten, das ausgebohrte Erdreich wird durch Zentrifugalkraft herausbefördert. Die Maschine



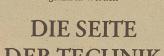
Die Maschine bohrt das Loch

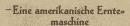
versenkt alsdann die Telephonmasten in die Erde und rammt sie vollkommen fest. Ebenso werden alte Masten maschinell aus dem Erdboden herausgehoben



Umackern eines Feldes mit einem ge-waltigen Motorpflug von 50 Pflug-scharen. Auf diese Weise kann ein 15 Meter breiter Streifen auf einmal um-gefahren werden

DER TECHNIK

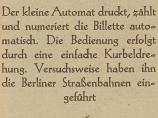




Diese Maschine, ein soge-nannter Mähdrescher, ersetzt-die Arbeitskraft von etwa 28 Menschen und 30 Pferden. Sie wird von einem Traktor gezogen, mäht auf 10 Meter Breite das Getreide, drischt es sofort, sammelt die Körner in einem Tank und sackt sie, genau absewosen, fertig ab. Zur Bedienung der Maschine werden 3–4 Mann benötigt



Die größte Luftschiffhalle der Welt befindet sich in Belleville (Jllinois) im Bau. Sie hat folgende ungeheure Ausmaße: Weite 50 m, Höhe 60 m und Länge 300 m. Mehr als 4000 Tonnen Stahl sind zu dem Bau verwendet worden



Der Billettdruckapparat für Tramkondukteure



